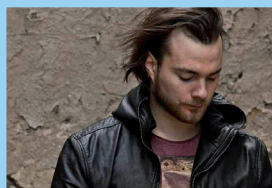


Newsletter

Liebe Freunde der nordischen Musik,

...und schon wieder ist das Iceland Airwaves Festival 2013 Geschichte. Wir haben grossartige Bands entdeckt, wiedergesehen und ein paar traumhafte Tage in Reykjavik genossen. Derzeit sind wir dabei, den ausführlichen Festivalbericht fertigzustellen. Dieser wird in den nächsten Tagen auf unserer Website verfügbar sein. Einige Fotos sind bereits online. Viel Vergnügen!

www.nordpool.ch



In Island ein gefeierter Star - bei uns (noch) unbekannt:

Ásgeir (ISL) Support: Farao

Mittwoch, 20.11.2013 - Papiersaal Zürich

Die isländische Veröffentlichung von Dyrđ í dauðathögn letzten September machte aus Ásgeir, erstmal 21 Jahre alt, eine kleine Sensation in seiner Heimat Island. Seine schönen, melancholischen Songs und ihre ungewöhnliche Poesie - die Texte werden meistens von Ásgeirs 72-jährigen Vater geschrieben - haben die isländische populäre Phantasie erobert. Das Album wurde

das meistverkaufte Debüt eines einheimischen Künstlers mit fast 10% der isländischen Bevölkerung, die jetzt einen Exemplar besitzt.

Mit von John Grant neu übersetzten Texten, hat Ásgeir Ende Oktober 2013 „In The Silence“, die englischsprachige Version seines Debüt-Albums, Dyrđ í dauðathögn weltweit veröffentlicht.

Früher in diesem Jahr wurde der Erfolg von Dyrđ í dauðathögn mit nicht weniger als vier Iceland Music Awards und einer Nominierung für den prestigeträchtigen Nordic Music Prize anerkannt.

Weitere Informationen:

<http://www.asgeirmusic.com>

<http://www.farao.co.uk>



The Sounds (SWE)

Support: VIKTOR & THE BLOOD

Freitag, 22.11.2013 - Conrad Sohm Dornbirn - AT

Die schwedische Indie-Rockband im 80-Jahre Retrostil

THE SOUNDS aus Schweden bringen die besseren Seiten der 80-Jahre zurück in die Gegenwart. Mit frechem Gitarren-Pop, einer charismatischen Frontfrau und ihrem Retrostil überzeugte das in Malmö stationierte Quintett bereits mit ihrem Debutalbum „Living in America“ im Jahre 2002. Bekennende Fans sind

beispielsweise Quentin Tarantino oder Dave Grohl, der in einem Foo Fighters Musikvideo ein rotes THE SOUNDS T-Shirt trägt. Maja Ivarsson und ihre Mannen starteten mit Elementen des New Wave und Synthie Pop, orientierten sich dann aber deutlich in Richtung Rock.

Nachdem sie ihr letzte Album „Something To Die For“ komplett eigenständig produziert hatten, kündigten sie heuer im Frühjahr an, wieder in Göteborg ins Studio zu gehen, um die letzten Schiffe für ihr fünftes Album einzuarbeiten. Dafür machten sie gemeinsame Sache mit dem außergewöhnlich talentierten Produzenten Alex Newport aus New York, der schon mit At The Drive-In, The Mars Volta, The Melvins, Bloc Party und vielen mehr gewerkt hat. Das Album soll eine Reflexion der vergangenen 10 Jahre Tourleben und des gemeinsam Musikmachens werden. Die erste Single „Shake Shake Shake“ ist bereits als Songtext-Video veröffentlicht, damit man am 22. November beim Konzert im Conrad Sohm feste mitsingen kann.

Weitere Informationen:

<http://the-sounds.com>

<http://www.conradsohm.com>

Weitere Konzerte von The Sounds: 23.11.2013 - Bierhübel Bern / 24.11.2013: Werff 219 - Maag Halle Zürich



Doom Metal von den Färöer Inseln

Hamferð (FO)

Montag, 25.11.2013 - Galery Pratteln

2008 gründete sich die Band Hamferð [Ham:fer] mit einem Ziel: Die Färöer Inseln mit langsamer, zerstörerischer und atmosphärischer Musik zu versorgen, die die düstere Atmosphäre der Inseln unterstreicht und nur adäquat durch ihren Doom-Metal transportiert werden kann. Als „Hamferð“ wird auf den Färöer Inseln das Erscheinen verstorbener Seefahrer vor ihren Liebsten

bezeichnet. Erzählungen von diesen Erscheinungen sind der Inspirationsquell für die Band. Die tiefe Verwurzelung mit der färöischen Kultur drückt sich auch in ihren Songs aus, die in färöischer Sprache geschrieben sind. In der relativ kurzen Zeit von 5 Jahren, seit der die Band besteht, haben die Gewinner des „Wacken Metal Battle 2012“ schon viel erreicht und immer wieder ihren Mut und ihre Außergewöhnlichkeit bewiesen.

2013 scheint das bisher aufregendste Jahr des dunklen Sextetts zu werden: Es ist das Jahr des lange erwarteten Debütalbums.

Weitere Informationen:

<http://www.facebook.com/Hamferd>

<http://www.galery.ch>



Kostüme, Masken und Hardrock

Lordi (FI)

Sonntag, 15.12.2013 - Conrad Sohm Dornbirn - AT

LORDI aus Finnland existieren mittlerweile seit 1992 und sind das Baby vom gleichnamigen Frontmann und Sänger. Der geleimte Maskenbildner startete damals als Ein-Mann-Projekt und orientiert sich - offensichtlich - optisch wie musikalisch an seinen großen Helden Kiss. Neben einer spektakulären Bühnenshow sorgt auch die Musik für beste Unterhaltung. Die tritt aufgrund

der aufwendigen Kostüme und Masken zwar oft in der Hintergrund, ist aber nicht nur Mittel zum Zweck, sondern perfekt gespielter Hardrock mit fantastischen Refrains.

Zum ersten Mal im internationalen Rampenlicht stand die Band mit dem Gewinn des Eurovision Songcontest 2006 mit „Hard Rock Hallelujah“ welcher ihnen weltweite Aufmerksamkeit bescherte. In Finnland waren LORDI bereits Stars. Große ausverkaufte Tourneen wie auch Charterfolge folgten. Mit ihrem neuen, bereits siebten Studioalbum „To Beast Or Not To Beast“ mit der Hitsingle „The Riff“ schließen sie an ihre bisherigen Erfolge nahtlos an.

LORDI spielen nun eine volle, aufwendige Headliner-Show im intimen Rahmen des Conrad Sohm, die erste Show im Ländle. Wer das verpasst, ist selber schuld. Das wird ganz großes Kino. Pures Entertainment mit großartiger Musik.

Weitere Informationen:

<http://www.lordi.fi>

<http://www.conradsohm.com>

Wir sind übrigens auch auf facebook und flickr.

www.facebook.com/nordpool

<http://www.flickr.com/photos/106072726@N07/sets/>